

Themenrunde:  
„Berufungsverfahren:  
Grundlagen und Bewerbung“

**Dr. Maria Kleinert**  
**Deutscher Hochschulverband**

Für ein erfolgreiches Bewerbungsverfahren ist es notwendig, den Ausschreibungstext zu „verstehen“, das Bewerbungsanschreiben und die Bewerbungsunterlagen überzeugend und informativ zu gestalten sowie sich genau über den Ablauf des Bewerbungsverfahrens zu informieren. In der Regel muss von den Bewerbenden ein Probevortrag gehalten werden. Es schließt sich ein Gespräch mit der Berufungskommission an und nicht selten wird ebenso eine Probelehrveranstaltung gefordert. Nach diesem Bewerbungsauftritt erfolgt die Listenerstellung durch die Berufungskommission und die Fakultät und führt schließlich zur Ruferteilung. Diese Struktur des Bewerbungsverfahrens und die rechtlichen Grundlagen werden im Vortrag beleuchtet.

Die Themenrunde leitet Rechtsanwältin (Syndikusrechtsanwältin) **Dr. Maria Kleinert**. Sie studierte Rechtswissenschaften an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster. Das Rechtsreferendariat schloss sie beim Land Rheinland-Pfalz im OLG Bezirk Zweibrücken mit dem Wahlfach „Arbeitsrecht“ ab. Im Anschluss war sie zwecks Promotion (Thema „Die Selbstbindung des Arbeitgebers im Kündigungs- und Befristungsrecht“) als Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Arbeitsrecht und Recht der Sozialen Sicherheit der Rheinischen-Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn tätig.

Seit September 2017 ist Frau Dr. Kleinert Justitiarin beim Deutschen Hochschulverband. Ihre beruflichen Schwerpunkte liegen im Arbeits-, Beamten- und Hochschulrecht sowie den damit verbundenen Rechtsgebieten. Darüber hinaus führt sie Individual Coachings durch und hilft den Mitgliedern bei der strategischen Planung ihrer wissenschaftlichen Karriere.

Sie veröffentlicht regelmäßig zu einschlägigen Themen und tritt als Referentin bei Seminaren auf.

**Uhrzeit:**  
**15.45 – 17.00 h**